

SERVICESTELLE FÜR ANTIDISKRIMINIERUNGSARBEIT (ADA)

Die Servicestelle für ADA des Diakonischen Werks Solingen gehört zur Integrationsagentur. Menschen, die aufgrund ihrer Herkunft, ihrer Religion, ihrer Sprache oder aufgrund von rassistischen Zuschreibungen diskriminiert wurden, können sich an die Beratungsstelle wenden. Sie erhalten eine (rechtliche) Beratung, es werden gemeinsam Lösungsansätze erarbeitet und falls gewünscht, Schlichtungsversuche unternommen. Darüber hinaus leistet die Servicestelle auch Sensibilisierungs- und Bildungsarbeit, um über Formen der Diskriminierung und Rechte der Betroffenen zu informieren.

Kontakt:

e-Mail: ada@evangelische-kirche-solingen.de
www.ada-diakonie-solingen.de

CASS IN SOLINGEN Casemanagement Sucht im Auftrag des Kommunalen Jobcenters

Das Casemanagement Sucht (CasS) in Solingen ist eine Kooperation zwischen dem Kommunalen Jobcenter, dem Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V. und der Jugend- und Drogenberatung anonym e.V..

Das CasS ist ein Angebot für Menschen, die Arbeitslosengeld II beziehen. Es richtet sich an Suchtkranke oder Personen, die von einer Abhängigkeit bedroht sind, wie von Alkohol, Drogen, Spielsucht, Essüchten oder exzessivem Medikamentenkonsum.

Das CasS unterstützt diese Zielgruppe darin, Vermittlungshemmnisse zu überwinden, um eine Heranführung an weiterführende Maßnahmen des Jobcenters zur (Re-)Integration in den Arbeitsmarkt zu ermöglichen.

Das CasS bietet:

- Persönliches Einzelcoaching
- Information über Möglichkeiten der beruflichen Reintegration und ggf. Heranführung an den Arbeitsmarkt.
- Vermittlung und Anbindung an suchtspezifische Fachdienste
- Bei Bedarf Vermittlung an andere Fachberatungsstellen
- Zielgruppenspezifische Gruppenangebote

Kontakt:

Tel: 0212 231341-60 / Fax 0212 231341-89
e-Mail: verwaltung@cass-solingen.de
www.cass-solingen.de

Unter dem Dach des Beratungs- und Orientierungszentrums „**Flucht-Punkt! Willkommen in Solingen!**“ werden verschiedene Angebote und Projekte der sozialen Beratung und Betreuung für Flüchtlinge und Neuzugewanderte angeboten.

Menschen, die Hilfe suchen werden je nach Bedarf mehrsprachig beraten, begleitet und unterstützt.

FLUCHT-PUNKT! Willkommen in Solingen Beratungs- und Orientierungszentrum

Konrad-Adenauer-Str. 3
42651 Solingen

Tel: 0212 - 23 13 41-60

Fax: 0212 - 23 13 41-89

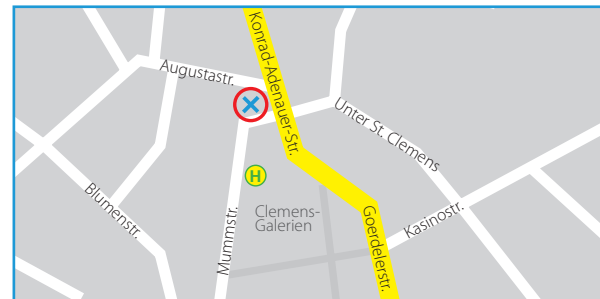
fluechtlingshilfe@awo-aqua.de

FACHBEREICHSLEITUNG:

Fariha Ertem (Dipl. Soz. Wiss.)
f.ertem@awo-aqua.de
Tel: 0212 - 23 13 41-60

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. - Do. 8 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
Fr. 8 - 13 Uhr



Diakonie



FLUCHT PUNKT!

BERATUNGS- UND
ORIENTIERUNGSZENTRUM

Willkommen
in Solingen



Aktuell finden Sie folgende Angebote:

SOZIALE BERATUNG FÜR FLÜCHTLINGE

MIGRATIONSBERATUNG FÜR ERWACHSENE
ZUWANDERER (MBE)

QUARTIERBEZOGENE
FLÜCHTLINGSSOZIALARBEIT

INTEGRATIONSAGENTUR -
SOZIALRAUMARBEIT

SERVICESTELLE FÜR
ANTIDISKRIMINIERUNGSARBEIT (ADA)

CASS IN SOLINGEN

SOZIALE BERATUNG FÜR FLÜCHTLINGE

Die Flüchtlingsberatung der AWO und der Diakonie bietet Flüchtlingen mit einem ungesicherten Aufenthalt ein unabhängiges Beratungs- und Hilfsangebot bei asyl-, aufenthalts- und sozialrechtlichen Fragen.

Ziel dieser Arbeit ist es, dass Flüchtlinge zu jedem Zeitpunkt ihres Verfahrens und in Kenntnis ihrer rechtlichen und tatsächlichen Möglichkeiten informiert, selbstbestimmt und aktiv ihren Aufenthalt in Deutschland mitgestalten können. Zu den Grundprinzipien dieser Arbeit gehören die Förderung der Selbsthilfepotentiale und insgesamt die Hilfestellung bei der Suche nach einer tragfähigen Perspektive.

Diese Beratungsleistungen werden durch das Landesministerium für Inneres und Kommunales im Rahmen des Programms „Soziale Beratung von Flüchtlingen“ gefördert.

Wir beraten und bieten Hilfestellung:

- ☎ während des Asylverfahrens
- ☎ zum Aufenthaltsstatus
- ☎ Asylbewerberleistungsgesetz
- ☎ zum Bildungs- und Teilhabepaket
- ☎ bei Familienzusammenführungen
- ☎ in persönlichen Konfliktsituationen

Ansprechpartnerinnen:

Inken Vollmering (spanisch, englisch)
inken.vollmering@evangelische-kirche-solingen.de
Tel: 0212 - 23 13 41-65
Fax: 0212 - 23 13 41-89
Sprechzeiten: Di + Mi 11-13 Uhr

Fariha Ertem (arabisch, englisch)
f.ertem@awo-aqua.de
Tel: 0212 - 23 13 41-60
Fax: 0212 - 23 13 41-89
Sprechzeiten: Mo + Do 14-16 Uhr

MIGRATIONSBERATUNG FÜR ERWACHSENE ZUWANDERER (MBE)

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) ist eine Leistung des Zuwanderungsgesetzes und wird vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gefördert.

Die MBE stellt ein den Integrationskurs ergänzendes migrationspezifisches Beratungsangebot für erwachsene Zuwanderer über 27 Jahre und deren Familienangehörigen dar. Sie initiiert, steuert und begleitet den Integrationsprozess. Ziel ist es eine gleichberechtigte Teilhabe in allen Bereichen des täglichen Lebens zu ermöglichen und den Integrationsprozess erfolgreich zu gestalten.

Wer kann sich an die MBE wenden?

- ☎ Zuwanderer und Zuwanderinnen über 27 Jahren (einschließlich ihre Angehörige), die sich dauerhaft im Bundesgebiet aufhalten
- ☎ Neuzuwanderer und Neuzuwanderinnen
- ☎ EU-Bürger
- ☎ Anerkannte Flüchtlinge und Asylsuchende

Wir bieten kostenlose Hilfe und vertrauliche Beratung u.a. zu den folgenden Themen:

- ☎ Orientierungskurs- und Integrationshilfen
- ☎ Aufenthaltsangelegenheiten
- ☎ Sprach- und Integrationskurse
- ☎ Unterstützung bei der Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse
- ☎ Bildungs- und Teilhabepaket
- ☎ Arbeitssuche und berufliche Orientierung
- ☎ Finanzielle Schwierigkeiten (ALG I, ALG II, Kindergeld, Wohngeld)
- ☎ Kindergarten und Schule
- ☎ Gesundheit, psychische Belastungen
- ☎ Freizeit- und Kontaktmöglichkeiten

Methode: Einzelfallberatung (Case Management)

Ansprechpartner:

Martin Foit (englisch)
Email: m.foit@awo-aqua.de
Tel: 0212 - 23 13 41-68



QUARTIERBEZOGENE FLÜCHTLINGSSOZIALARBEIT

Das Angebot der quartierbezogenen Flüchtlingssozialarbeit richtet sich an Flüchtlinge die in den städtischen Einrichtungen als auch in den privaten Unterkünften im Quartier (Stadtmitte und Nordstadt) leben. Die Betroffenen werden nach Bedarf mehrsprachig beraten, begleitet und betreut. Darüber hinaus gibt es weitere Projekte die zur besseren Integration in das Wohnumfeld und die Gesellschaft durchgeführt werden.

Arbeitsschwerpunkte und Leistungen:

- ☎ Unterstützung bei der Erstorientierung
- ☎ Mittlerfunktion zwischen Behörden und Beratungsstellen
- ☎ vermittelnde Gespräche in Konfliktsituationen
- ☎ Beratung und Hilfestellung bei innerfamiliären Konflikten
- ☎ Information und Vermittlung in Sprach- und Integrationskurse
- ☎ Zusammenarbeit mit Freizeiteinrichtungen, Familienzentren und Ehrenamtlichen
- ☎ Information und Beratung zum Gesundheitssystem
- ☎ Vermittlung an Fachstellen bei Fragen zum Asyl- und Aufenthaltsstatus

Ansprechpartner/innen:

Timucin Gülensoy
t.guelensoy@awo-aqua.de

Svetlana Rust
s.rust@awo-aqua.de

Ari Jamal
j.ari@awo-aqua.de

Tel: 0212 - 23 13 41-70

INTEGRATIONSAGENTUR - SOZIALRAUMARBEIT



Durch sozialraumorientierte Arbeit vor Ort soll das Miteinander in den Quartieren und Stadtteilen gestärkt werden. Begegnungen, Austausch und gemeinsame Aktivitäten schaffen Vertrauen und bauen Vorurteile ab. In Solingen organisiert die Integrationsagentur des Diakonischen Werks den Tag des Dialogs und bietet mit Kooperationspartnern niedrigschwellige Maßnahmen für geflüchtete Frauen an.

Ansprechpartnerin:

Marilena Jünemann (englisch, griechisch)
marilena.juenemann@evangelische-kirche-solingen.de
Tel: 0212 - 23 13 41-66